

## LEBENS LAUF

der Kunstweberin ARTEMIS (Anne Frommelt)

6. April 1941

Tag meiner Geburt in einer Klinik in St. Germain en Laye (20 km von Paris) als drittes Kind der Familie

Winter 42

Es ist Krieg - Paris und seine Gegend sind von Bombardierung bedroht. Der Vater baut einen Handkarren - die Familie zieht aus dem Parisergebiet weg - zu Fuss Richtung Normandie (100 km entfernt) die Mutter erwartet das vierte Kind - der Vater geht zu Fuss nach Paris zurück um dort weiter zu arbeiten - die Mutter mit den 3 Kindern lebt bei einer Bäuerin

August 43

Geburt der kleinen Schwester - der Vater kommt zurück und holt die Familie wieder - wir wohnen in Courbevoie bei Paris

Winter 44

Wir ziehen um nach St. Germain en Laye in die Nähe des Waldes in ein grosses kaltes Haus - die deutschen Soldaten hatten es bewohnt - die untere Hälfte der inneren Wände ist schwarz bemalt - an manchen Türen sind Waffenzeichnungen..

Winter 44

die Eltern trennen sich

mit 8 Jahren möchte ich Klavierspielen lernen - es ist leider unmöglich da wir kein Geld haben

Jahr für Jahr wird es schlimmer in unserem Haus - keine Heizung - dann kein Strom und schliesslich kein Gas zum kochen

1955

heiratet meine ältere Schwester, sie ist 18 Jahre alt

1956

mein Bruder zieht zu meinem Vater

1956

meine Mutter schenkt mir eine Gitarre ! Ich komponiere und singe meine Lieder

1958

meine jüngere Schwester zieht zu meinem Vater - sie ist 15 Jahre alt

von 1958 - 1961

singe ich im Pariser Kabaret

1961

Fuss-Wallfahrt nach Chartres mit den Studenten der "Beauxarts" - wir laufen 100 km - dabei begegne ich Martin Frommelt, meinem zukünftigen Mann

1961

Martin kehrt nach Schaan zurück nach 10 Jahren Schule und Aufenthalt in Paris

ich nehme ein Zimmer in Paris

meine Mutter wird auf die Strasse gestellt weil sie über mehrere Jahre die Miete unseres Hauses nicht mehr zahlen konnte - sie zieht zu mir - wir teilen ein Jahr lang das Zimmer

1962

meine Mutter zieht nach Südfrankreich ans Meer - ihre letzte Wohnung ist ein Zelt am Strand - dann wird sie nervenkrank ins Spital eingeliefert

1963

Mit 22 Jahren komme ich nach Liechtenstein und kann im Atelier von Martin arbeiten - dank der Zusammenarbeit mache ich eine richtige Kunstlehre - es wird viel diskutiert - es kommen immer wieder andere Künstler aus dem Ausland - ich entdecke meine Begabung, meine Berufung

1967

Heirat mit Martin - weitere Zusammenarbeit im Atelier - daneben die wunderschöne Aufgabe, Mutter von 3 Kindern zu sein

1979

Tod meiner Eltern (Vater im Frühling, Mutter im Herbst)

1984

Trennung meiner Ehe - ich gehe als Künstlerin meinen eigenen Weg.  
Aus finanziellen Gründen habe ich keine Möglichkeit, mir in Liechtenstein  
ein Atelier zu beschaffen - aus dem Erlös meiner ersten 5 Teppiche,  
die in den Besitz der Musikschule Vaduz gelangen, kaufe ich ein  
billiges Stück Land auf einer griechischen Insel

Nach 8 Jahren fleissiger Arbeit an meinem Webrahmen kann ich meinen  
Traum, ein eigenes Atelier auf der Insel Tinos, verwirklichen.

1992

Arbeitsbeginn an einem grösseren Teppich-Zyklus "Die Odyssee" =  
8 Teppiche zu je 180/180 cm.

In Zukunft möchte ich teils in meinem Atelier auf der Insel, teils  
in meinem Arbeitsraum in Vaduz arbeiten.

-----

Heute leben wir in einer bedrohten, chaotischen Welt. Es ist mein  
Wunsch durch meine Arbeit als Künstlerin Licht, Freude und Hoffnung  
zu vermitteln.